



Lehrling Tijana Al-Salakhi aus Reichenau flog nach Malta.

FOTO: ZVG

Bester Lehrling flog nach Malta

NEUNKIRCHEN / REICHENAU / Das Wirtschaftsministerium fördert immer wieder besonders erfolgreiche Lehrlinge im Rahmen des internationalen Fachkräfteaustausches. Diesmal konnte sich Lehrling Tijana Al-Salakhi aus Reichenau über die Möglichkeit, ihr Wissen zu intensivieren und gleichzeitig die englische Sprache zu trainieren, freuen. Dank ihres überdurchschnittlich guten Zeugnisses wurde sie von ihrer Ausbildungsfirma Blecha eingeladen, drei Wochen in Malta bei einem maltesischen Handelsunternehmen mit zu arbeiten. „Damit erhält das Mädchen eine sehr intensive Ausbildung, die viel bessere Resultate bringt, als eine einwöchige Klassenfahrt nach England“, meint Albert Blecha. „Ein gut ausgebildeter Lehrling bringt immer auch der Firma etwas.“